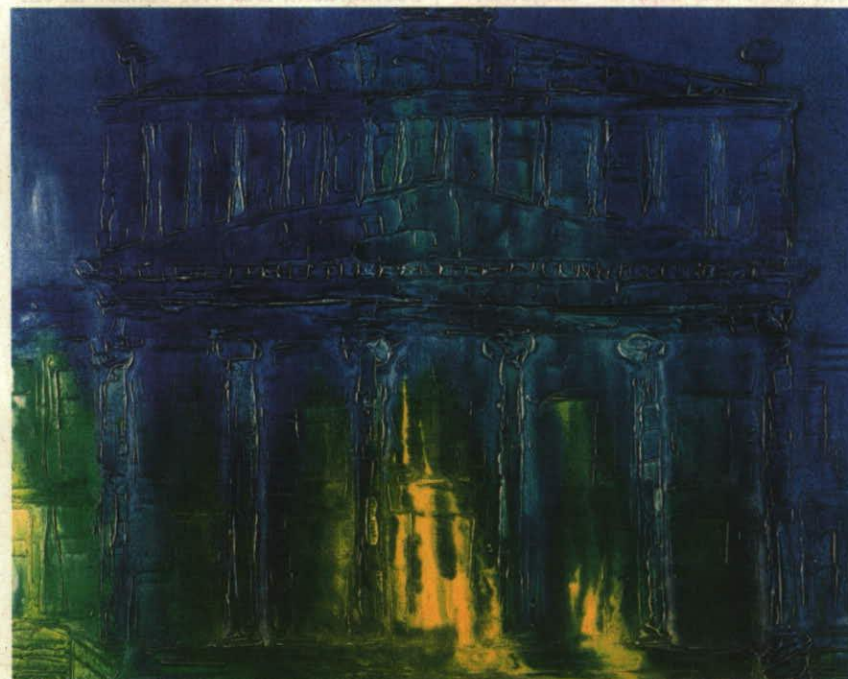


# Liechtensteiner zeigt seine Werke in Peking

**Der Liechtensteiner Markus Wanger hat Anfang September am Songzhuang-Art-Festival in Peking teilgenommen.**

*maais brm allah/3*  
**Peking.** – Das Künstlerdorf Songzhuang 20 km östlich vom Peking Stadtzentrum hat sich seit 1995 zur grössten Kunstarena Chinas und vielleicht der Welt entwickelt. Über 4000 meist chinesische Künstler der unterschiedlichsten Stilrichtungen haben dort ihr Atelier (zum Teil in alten Bauernhäusern) angesiedelt und über 70 Galerien eröffnet. Seit 2005 findet hier im Sommer das jährliche Songzhuang-Art-Festival statt, an dem alle Galerien gleichzeitig ihre neuen Ausstellungen eröffnen. Markus Wanger erhielt von Xu Hui, Art Direktor und selbst Künstler der LDX-Gallery in Songzhuang, schon zum zweiten Mal eine Einladung zur Festival-Ausstellung «Metamorphosis». Alle teilnehmenden Künstler (14 europäische und

5 chinesische) lieferten Arbeiten zu diesem Thema. Wanger war mit vier grossformatigen Bildern, alle gemalt in der 3-D-Strukturalismus-Technik, beteiligt. Die LDX-Gallery ist die erste Galerie in Songzhuang, die neben chinesischen auch europäische Künstler ausstellt. Damit hebt sie sich von den anderen Galerien ab. Die grosszügige Ausstellung präsentiert über zwei Stockwerke verteilt in musealen, lichten, hohen Räumen, wie man sie in Europa vor allem aus Museen kennt, eine gelungene Mischung aus europäischer und chinesischer Kunst. Markus Wanger beabsichtigt, seine Zusammenarbeit mit dieser vielversprechenden, modern-westlich strukturierten Galerie in den nächsten Jahren zu intensivieren. Sie bietet eine wertvolle Basis für den Eintritt in den chinesischen Kunstmarkt, der ebenso aufstrebend wie die chinesische Wirtschaft ist. Zur gleichen Zeit war Markus Wanger auch auf der Shanghai Art Fair mit vier Bildern vertreten. (pd)



**Liechtensteiner Kunst in China:** Der Liechtensteiner Künstler Markus Wanger präsentierte einige seiner Werke an Kunstfestivals in Peking.

Bild pd